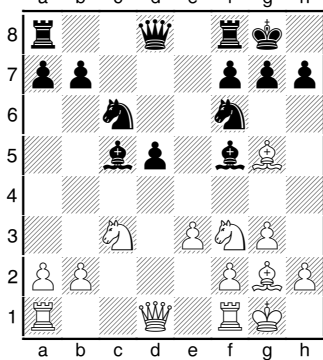
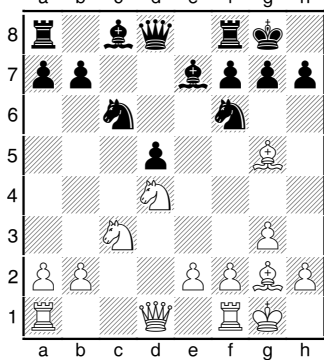
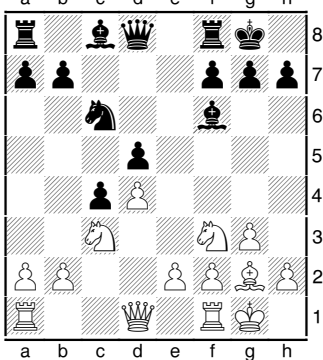
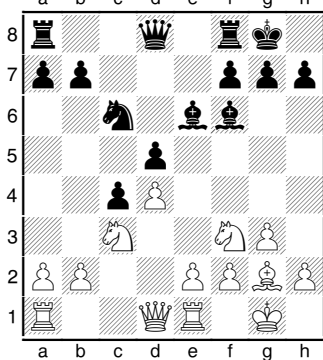
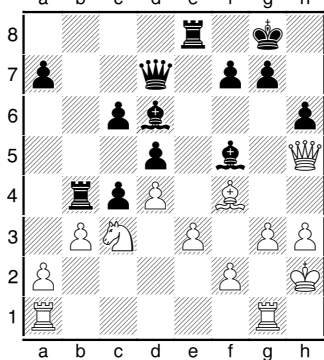
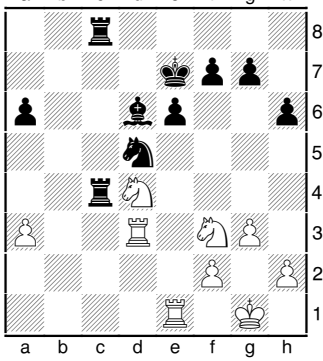
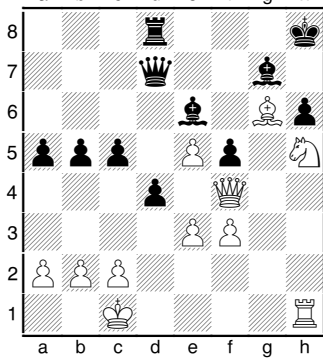
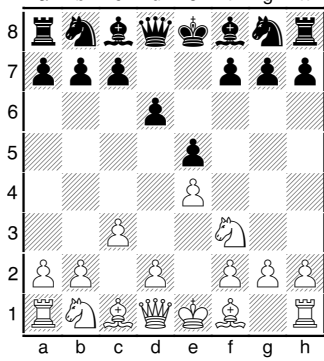
 <p>2</p> <p>Ausgangsstellung der Tarrasch-Verteidigung: Welches sind die beiden schwarzen Hauptzüge?</p>	 <p>3</p> <p>Was wäre hier ein guter Zug des Schwarzen? Thematurier, Seydel-Mense</p>	 <p>5</p> <p>Thematurier: Welchen Zug spielte Kasparov hier in vielen Partien?</p>
 <p>7</p> <p>Welches war der vielleicht interessanteste Zug in diesem Thematurier? Thematurier, Molsner-Neutsch</p>	 <p>11</p> <p>Woran leidet hier die Effektivität von 12. e4? Thematurier, Neutsch-Seydel</p>	 <p>14</p> <p>Was sollte Schwarz hier erhalten bzw. vermeiden? Thematurier, Schwarzwald-Seydel</p>
 <p>21</p> <p>Doppelangriff: Warum war 35. ... Kf8 ein schwerer Fehler? VMS, Westphal-Abicht</p>	 <p>36</p> <p>Schnellster Abschluss: Welcher Zug hätte Weiß der Mattsetzung näher gebracht? Mannschaft, Bölke-Neutsch</p>	 <p>39</p> <p>Eröffnungsfalle: Worauf spekuliert Weiß mit seinem letzten Zug 3. c3? VMS, Molsner-Locknitz</p>

Der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben wird durch Symbole angezeigt (♘ = einfach, ♙ = nicht mehr ganz so einfach u.s.w.). Die Farbe des Symbols zeigt an, wer in der Diagrammstellung am Zug ist. Beispiel: ♘ heißt, Weiß ist am Zug und es handelt sich um ein leicht zu lösendes Problem. Und wie schon gewohnt, kann man anhand der Diagrammnummern im Partienteil die richtige Stelle mit den Erläuterungen ganz leicht auffinden, denn im Aufgabenteil sind die Diagrammnummern scheinbar durcheinander gewürfelt, aber im Partienteil sind diese schön ordentlich von 1 bis 49 aneinandergereiht!